

UNIMOG



DAS UNIVERSAL-MOTOR-GERÄT DER DAIMLER-BENZ A.G., GAGGENAU
ALLEINVERTRETUNG FÜR BERLIN • HANS-HENNING ENDRES ING.-KFM.

BERLIN-REINICKENDORF
Flottenstraße 43-49 • Fernsprecher: 49 47 56
Telegramm-Adresse: Efiblumog, Berlin

KUNDEN- UND ERSATZTEILDIENTST:
DAIMLER-BENZ A.G., BERLIN-SPANDAU
Seeburger Straße 27 • Fernsprecher: 37 78 87

Tag:

Betrifft

„UNIMOG“ - DAS UNIVERSAL-MOTOR-GERÄT

Wenn die Daimler-Benz A.G. — die älteste Automobilfabrik der Welt — mit etwas Neuem auf den Markt kommt, wenn viele erfahrene Ingenieure und gediegene Facharbeiter ihr ganzes Können für eine Maschine aufgewendet haben, dann kann man diesem Fahrzeug volles Vertrauen entgegenbringen.

Und in der Tat — der „UNIMOG“ — das **Universal-Motor-Gerät**

die Arbeitsmaschine, der Schlepper und der Transporter in Einem

hat sich die Zuneigung aller Interessenten und Besitzer sozusagen im Sturme erobert. Dieser Erfolg ist aber keineswegs zufällig eingetreten! Der „UNIMOG“ vereint — erstmalig in der Entwicklungsgeschichte derartiger Maschinen — die Vorteile eines Schleppers, mit denen eines Transporters,



weil er eine Ladefläche besitzt, und mit denen einer Arbeitsmaschine, wozu ihn seine Spezialabtriebe befähigen.

Er ist schnell, bequem und fahrsicher wie ein LKW, dabei äußerst wendig, ungewöhnlich steigefähig und sehr zugfreudig auf Straßen und im Gelände, außerdem

ein idealer Geräteträger für Landwirtschaft und Gewerbe und schließlich der flinke Transporter — auch ohne Anhänger — für Mannschaften, Material und Geräte.

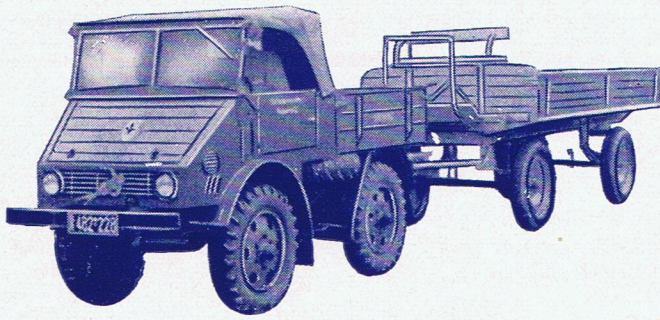
BITTE URTEILEN SIE SELBST!

50 km pro Stunde Geschwindigkeit, gefederte Vorder- und Hinterachsen, hydraulische Stoßdämpfer, Öldruck-Vierradbremse, Vierradantrieb, 2 Differential-Sperren, 6 durchschaltbare Gänge, Ladefläche für 1 t Nutzlast, geschlossenes Fahrerhaus, gepolsterte, weiche und



verstellbare Sitze für 2 Mann, 1 Reserverad, Zapfwelle vorne und hinten, seitlicher Riemenantrieb, Druckluftanlage, Sicherheits-Spezial-Seilwinde für 3500 kg Zugkraft, Kraftheber, Anhänger-Kupplung, Mähbalken und dergl. und nicht zuletzt **die erstaunlichen Zugleistungen auch unter den schwierigsten Einsatzbedingungen** machen den „UNIMOG“ tatsächlich in einmaliger Weise zu einem

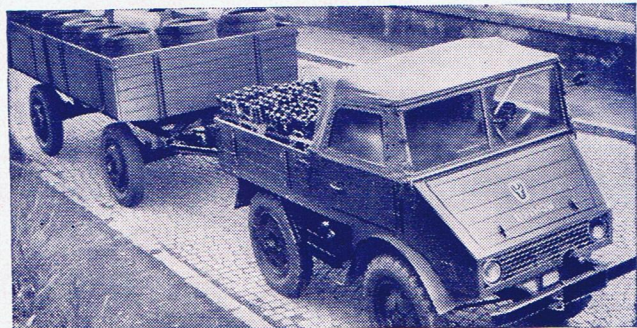
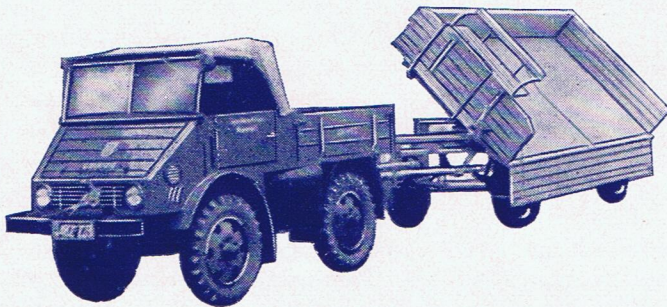
UNIVERSAL-MOTOR-GERÄT



„UNIMOG“

kann auch bedeuten:

Und
Nie
Ist
Mehr
Originalität
Gelungen



Dies haben schon Tausende von Kunden im Inland erkannt und auch das Ausland — vor allem die Schweiz, Schweden, Jugoslawien, Italien und die Türkei — ist in wachsendem Maße Abnehmer des „UNIMOG“. **Der „UNIMOG“ stellt sicherlich für unendlich viele Berufszweige, deren Anzahl noch kaum abzusehen ist, die glückliche Lösung eines schwierigen Transportproblems in Verbindung mit einer Arbeitsmaschine dar.**

Für die Land- und Forstwirtschaft sowie für den Garten- und Weinbau bedeutet der „UNIMOG“ infolge seiner fast unbegrenzten Kombinationsmöglichkeiten mit Geräten und Apparaturen aller Art die ideale Arbeitsmaschine. Sie erleichtert weitgehend die menschliche Tätigkeit und ersetzt in vielen Fällen den tierischen Zug.

Aber auch für jeden städtischen und kommunalen Betrieb wird bei einer beabsichtigten Anschaffung von Nutzfahrzeugen stets die Frage der Zweckmäßigkeit und der Rentabilität akut. Mit anderen Worten: Es muß die Verwendung eines „UNIMOG“ in Erwägung gezogen werden.

Folgen Sie deshalb bitte noch in Ihrem eigenen Interesse den nachstehenden Einzelangaben hinsichtlich der Zweckmäßigkeit:

Der Motor ist ein elastischer, wassergekühlter und im Verbrauch äußerst sparsamer Mercedes-Benz-Vierzylinder-Dieselmotor mit 25 PS-Leistung bei nur 2300 U/min, mit Bosch-Pumpe und Bosch-Einspritzventilen. Ein Verbrauch von ca. 8—10 Litern Dieseldieselfkraftstoff auf 100 km Wegstrecke oder 1—4 Litern pro Stunde auf dem Acker oder im Gelände sind ungewöhnlich günstige Werte!

Das Getriebe, mit 6 Vorwärts- und 2 Rückwärtsgängen, schaltet sich mit 1 Schalthebel über eine Einscheiben-Trocken-Kupplung ganz leicht und verleiht dem „UNIMOG“ den einzigartigen Geschwindigkeitsbereich von 0,8 bis 50 km/h im Gelände und auf der Straße. Die zum Teil bedeutenden Strecken der Großstadt werden also schnell bewältigt! Welche großen Leistungen an Tonnen-Kilometern ergeben sich allein aus dieser Tatsache!

Das Fahrgestell ist ein Rechteck-Rahmen mit 5 Querträgern aus Spezial-U-Profil; es hat sich als besonders verwindungsweich erwiesen.

Die Vorder- und Hinterachsen, in Portal-Bauweise angeordnet, mit Doppel-Schraubenfedern, die keiner Wartung bedürfen, und mit hydraulischen Stoßdämpfern ausgerüstet, sichern dem „UNIMOG“ die Fahreigenschaften eines Lastwagens.

Die Bodenfreiheit von 380 bzw. 450 mm ist außergewöhnlich und macht den „UNIMOG“ hervorragend verwendungsfähig auf dem Acker, im Forst und im Gelände.

Der Vierrad-Antrieb mit während der Fahrt ohne Betätigung der Kupplung zu- und abschaltbarem Vorderachsenantrieb, außerdem mit Differential-Sperre vorne und hinten ausgestattet, ermöglicht dem „UNIMOG“ auch unter ungünstigsten Straßen- und Gelände-verhältnissen und bei großen Steigungen oder Lasten ungeahnte Zugleistungen, denn seine Zugkraft am Haken beträgt 2000 kg! Der „UNIMOG“ schafft es also immer!

Die Öldruck-Vierradbremse mit großen Bremsstrommeln — erstmalig an einem Schlepper vorhanden —, auch eine Anhänger-Druckluft-Bremsanlage, kombiniert mit Reifenfüllanlage, kann vorgesehen werden, bedeutet für den Fahrer und den Lastzug die größtmögliche Sicherheit. Wie oft kommt es beim Fahren auf gute Bremsen an! Wie gefährlich ist das Schieben der Anhänger!

Die vier gleich großen Reifen, 6,50—20, mit Straßen- oder Gelände-Profil, die, je nach dem Abnutzungsgrad, gegenseitig ausgetauscht werden können, sind preiswert in der Anschaffung und beim Ersatz. Die Bodenhaftung kann zusätzlich durch Doppelbereifung der Hinterräder erhöht werden.

Das Reserverad, ebenfalls ein erstmaliger Vorteil bei einem Schlepper, ist unter der Ladepritsche untergebracht.

Die Spurweite kann durch Umstecken der Räder von 1270 bis auf 1470 mm verändert werden.

Der kurze Radstand (1,70 m), in Verbindung mit einer Gesamtlänge von nur 3,57 m und einem äußeren Wenderadius von nur 3,60 m macht den „UNIMOG“ denkbar wendig.

Die Kupplungen, vorne und hinten, gestatten dem „UNIMOG“ wie eine Lokomotive zu drücken und zu ziehen. Diese Eigenschaft ist häufig für den innerbetrieblichen Verkehr von größter Wichtigkeit.

Die Ladepritsche, mit einer Aufnahmefähigkeit von 1 t Nutzlast, bietet die Möglichkeit der Mitnahme von Arbeitskräften, Geräten oder Erzeugnissen — selbst ohne Anhänger — und erhöht in beladenem Zustande die Bodenhaftung der Räder.

Die Achsdrücke betragen vorne etwa 1050 kg und hinten etwa 630 kg. Durch diese günstige Gewichtsverlagerung hat der „UNIMOG“ das denkbar beste Anzug- und Zugvermögen. Ein Aufbäumen vorne ist selbst bei starkem Zug am Hang ausgeschlossen. Belastungsgewichte und schwere Naben sind daher überflüssig!

Die elektrische Anlage besteht aus: Anlasser, 2 geschützt eingebauten Scheinwerfern, Schluß- und Stopplichtern, Signal, Scheibenwischer, Winkern und Steckdose für Anhängerbeleuchtung.

Das komplette Fahrerhaus mit Windschutzscheibe (abnehmbar und abklappbar), mit Rückspiegel, wetterfestem Verdeck und Seitenschutzscheiben, in Verbindung mit 2 gefederten, gepolsterten und hochstellbaren Sitzen — zwischen denen der wärmende und gut zugängliche Motor liegt — bedeutet die größte Annehmlichkeit des „UNIMOG“ und steigert die Arbeitsfreude. Bei Wind und Wetter sind Fahrer und Begleiter vor Zugluft und Nässe geschützt!

Alle Zusatzgeräte, die für einen Schlepper überhaupt in Betracht kommen können wie: Riemenscheibe, Kraftheber, Kompressor, Pumpe, Mähbalken, Pflüge usw. sind selbstverständlich außerdem am „UNIMOG“ noch montierbar.

Und was ist zur **Rentabilität** zu sagen?

Die Anschaffungskosten sind unter Berücksichtigung von Leistung und Ausstattung äußerst günstig.

Die Brennstoff- und Ölausgaben sind denkbar gering.

Der Aufwand für Reifen ist ungewöhnlich klein.

Die Steuerbeträge belaufen sich pro Jahr lediglich auf DM 250,—. In der Landwirtschaft und in ihren Nebenbetrieben kommen sie ganz in Fortfall, wenn nicht im Lohn gefahren wird.

Die Versicherungsspesen betragen:

für Haftpflicht: DM 180,—	} jeweils pro Jahr.
für Vollkasko: DM 281,—	
bei Selbstbeteiligung	
mit DM 100,— DM 141,—	
mit DM 300,— DM 84,—	
mit DM 500,— DM 62,—	
für Teilkasko: DM 28,—	

Mein Zahlungsplan und die Finanzierungsmöglichkeiten erleichtern die Anschaffung. Der „UNIMOG“ verdient sich durch seine Leistungen und Einsparungen fast von selbst. Der vorbildliche Kunden- und Ersatzteildienst gewährleistet die stete Einsatzbereitschaft des „UNIMOG“.

Ist es aus allen diesen gewichtigen Gründen nicht wirklich sinnvoll, sich ernsthaft mit dem „UNIMOG“ zu beschäftigen?

Eingehende Druckschriften und Literatur über den „UNIMOG“ stehen Ihnen gern und ohne Verpflichtung zur Verfügung. Eine umfangreiche Referenzliste, die aus allen möglichen Berufskreisen begeisterte Urteile über den „UNIMOG“ enthält, ist eine Fundgrube für neue Erkenntnisse!

Sie brauchen mich wegen einer näheren Beratung über den „UNIMOG“ oder zwecks Besichtigung einer Maschine nur schriftlich oder telefonisch zu benachrichtigen; meine Mitarbeiter bzw. ich besuchen Sie jederzeit völlig unverbindlich und mit Vergnügen. —

Haben Sie Vertrauen zum „UNIMOG“ — er wird sich dessen würdig erweisen und Ihren Betrieb modernisieren sowie äußerst rentabel gestalten!

Der „UNIMOG“ wird auch Sie begeistern! Es wäre mir eine besondere Freude, Sie recht bald zu den **zufriedenen „UNIMOG“-Besitzern** zählen zu dürfen!

In dieser angenehmen Erwartung empfehle ich mich Ihnen

mit vorzüglicher Hochachtung!

Anl. 1 Florprospekt.

Hans-Henning Endres